



# AMTSBLATT DER GEMEINDE ACHBERG

Ausgabe 50 vom 14. Dezember 2023

Seite 1

## Aus dem Rathaus

### Bericht zur Sitzung des Gemeinderats vom 07.12.2023

Der Bürgermeister gibt als **Ergebnis einer Klausurtaugung des Gemeinderates** bekannt, dass die Verwaltung den Auftrag erhalten hat, neben den Rahmenbedingungen für eine **Erweiterung des Feuerwehr- und Bauhofgebäudes** nun auch die Möglichkeiten für einen Neubau zu prüfen. Die ersten Planungen für den Erweiterungsbau haben gezeigt, dass hier ein recht großer Baukörper entstehen müsste, der dennoch nicht alle Bedarfe befriedigen würde und gleichzeitig alle zukünftigen Optionen rund um die Achberghalle und den Parkplatz einschränken würde. Ein Neubaustandort könnte zukunftsfähige Lösungen für die nächsten Jahrzehnte und zugleich eine moderate Weiterentwicklung des Altstandortes ermöglichen. Bis zum Februar sollen weitere Ergebnisse vorliegen, um dann eine Grundsatzentscheidung zu dieser Frage zu treffen.

Im Rahmen der **Beteiligung an der Bauleitplanung anderer Kommunen** sah der Gemeinderat und Verwaltung keinen Bedarf zur Abgabe einer Stellungnahme zu folgender Anhörung:

- 3. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Schwatzen“ der Gemeinde Weißenberg, Einholung von Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB

Sowohl zum **Bebauungsplan „Blech und Stahl – Erweiterung“** als auch zum **Bebauungsplan „Alpenstraße“** hat der Gemeinderat die eingegangenen Stellungnahmen aus der abschließenden Behörden- und Trägerbeteiligung abgewogen und die vom Planungsbüro Sieber erarbeiteten Endfassungen der beiden Bebauungspläne als Satzungen beschlossen. Zu beiden Bebauungsplänen wird es in der Folge noch die förmlichen Bekanntmachungen geben, auf die hier im Amtsblatt hingewiesen wird. Auf der Homepage werden die Endfassungen außerdem veröffentlicht. Damit ist für zwei wichtige Gewerbebetriebe in Achberg ein wichtiger Schritt zur Sicherung und Weiterentwicklung der Betriebsstandorte gemacht.

Mit den Anträgen der Vereine, Einrichtungen und Bereiche außerhalb der Kernverwaltung ist der Gemeinderat in die **Vorberatungen des Haushaltsplan 2024** gestartet. Er hat dabei insbesondere die Vorschläge von Bauhof und Feuerwehr, Kindergärten und Schule beraten und weitgehend zur Aufnahme in den Haushaltsplan empfohlen. Die Beratungen werden Januar mit den Investitionen der Gemeinde fortgesetzt.

Nachdem nun sichergestellt ist, dass die Baugrundstücke in den Baugebieten Wolfsgrube und Gartenstraße Baurecht haben, konnte der Gemeinderat die Aktualisierung der Kriterien zur **Vergabe gemeindlicher Baugrundstücke** beschließen. Er hat außerdem die Verwaltung beauftragt, 2 Baugrundstücke aus dem Baugebiet Wolfsgrube vom 18.12.2023 bis zum 15.01.2024 zum Verkauf auszuschreiben.

Der Gemeinderat hat die **Annahme einer privaten Spende** über 3.000 € beschlossen und festgelegt, dass diese für Baumpflanzungen in der Gemeinde sowie die Materialkosten für eine Jugendlounge eingesetzt werden soll.

Unter **Bekanntgaben** hat der Bürgermeister zu folgenden Themen informiert:

- Offizielle Aufnahme der Gemeinde Achberg in den Zweckverband der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu im November 2023
- Start des neuen Schulbussystems für die Grundschule Achberg mit einem gemeindeeigenen Kleinbus und ehrenamtlichen Fahrern ab 10.12.2023
- Inbetriebnahme des neuen Bauhof-Nutzfahrzeugs im November; der bisherige Unimog wird bis 08.01.2024 über die Plattform „Zollauktion“ versteigert.  
Die Sanierung der Schulstraße und die Anlage des neuen Parkplatzes am MGH sind weitgehend abgeschlossen, witterungsbedingt kann die abschließende Asphalttragschicht hier und im Baugebiet Esseratsweiler Süd-West leider erst im Frühjahr eingebaut werden. Am Eingangsgiebel zum MGH wird nun auch noch ein Namensschild mit Gemeindepappeln angebracht.
- Der Raum der Schulkindbetreuung wurde grundlegend renoviert. Im Wintergarten des MGH wurde noch eine Schallschutzdecke installiert.
- Nach dem Wasserrohrbruch vom November südlich Esseratsweiler überlegt der Zweckverband Wasserversorgung Neuravensburg, zwischen Esseratsweiler und Doberatsweiler eine neue Wasserleitung einzubauen und die alten Leitungen still zu legen, um hier zukünftig mehr Versorgungssicherheit zu bekommen.
- In den nächsten Wochen wird die Gemeinde wieder 2-4 Asylbewerber zur Unterbringung zugewiesen bekommen und dann ihre Unterbringungsquote wieder erfüllen. In der Containeranlage ist hierfür ein Apartment frei.

- Nach einem Personalwechsel bei der Stadt Wangen wurde zum 01.12.23 eine neue Datenschutzbeauftragte für die Gemeinde Achberg bestellt, die sich im Januar in der Gemeinde vorstellen wird.
- Mit den Vereinen und Initiativen wurde der Veranstaltungskalender für das Jahr 2024 erstellt. Die Veranstaltungen werden aktuell auf der Homepage der Gemeinde eingepflegt. In diesem Zusammenhang wurde auch eine neue Regelung mit der Kletterhalle zur Nutzung der Bar räume bei großen Vereinsveranstaltungen festgelegt, um hier zukünftig für alle Beteiligten mehr Klarheit bei den Abläufen zu haben.

Aus den Reihen des Gemeinderates wurden folgende **Anfragen** eingebracht:

- Daniela Frehner regte an, für mehr Verkehrssicherheit an der Kreuzung Säntisstraße/Im Knebel Halte-linien anzubringen. Dies wird mit der Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt geklärt werden.
- Weiter regte Daniela Frehner an, am Eichenweg nächstes Jahr noch mehr Eichen zu pflanzen. Hier werden die Möglichkeiten gemeinsam geklärt werden.
- Auf ihre Frage erläuterte der Vorsitzende auch, dass derzeit leider noch immer nicht genügend Kapazitäten in der Verwaltung vorhanden sind, um das Projekt der Neugestaltung des Spielplatzes wieder aufzugreifen. Heidi Herzog regte dazu an, die offenen Stellenanteile erneut auszuschreiben, um deutlich zu machen, dass weiterhin Personal im Rathaus gesucht wird.
- Matthias Kaeß fragte schließlich an, wie die Belegung von Martin-Grisar-Haus und Achberghalle für die Vereine transparenter und leichter gemacht werden könnte. Die Verwaltung wird die Möglichkeiten hierzu prüfen, insbesondere ob hier eine App oder ähnliches eingesetzt werden könnte.

Im Rahmen seines **Jahresrückblicks** ging der Bürgermeister zum Ende der öffentlichen Sitzung mit einer Bilderpräsentation auf die Aufgaben und Herausforderungen des vergangenen Jahres ein, insbesondere auf die Investitionen in Wohnen und Arbeiten in Achberg, in den Breitbandausbau und in die kommunale Infrastruktur, aber auch in die Jugend und die Dorfgemeinschaft. Er dankte den Mitarbeitenden der Gemeinde für Ihren Einsatz, der Bürgerschaft für ihre großartigen Gemeinschaftsaktivitäten, und dem Gemeinderat für die gute, intensive und vor allem immer konstruktive Arbeit im Gremium und wünschte allen einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Die öffentliche Sitzung endete um 21:08 Uhr. Die erste Gemeinderatssitzung im neuen Jahr findet am 11.01.2024 statt.

Die vollständigen Sitzungsunterlagen sind bei Interesse weiterhin im Ratsinformationssystem unter <https://achberg.ris-portal.de/> öffentlich abrufbar.

### **Bauplatzvergabe im Baugebiet Wolfsgrube**

Im Rahmen einer weiteren Bewerbungsrunde bietet die Gemeinde 2 Bauplätze im Baugebiet Wolfsgrube zum Preis von 205 €/m<sup>2</sup> an. Kaufinteressenten können ab sofort auf der Homepage der Gemeinde Achberg unter [www.achberg.de/aktuelles](http://www.achberg.de/aktuelles) die Bewerbungsunterlagen herunterladen und **bis zum 15.01.2024 12.00 Uhr** im Rathaus eine schriftliche Bewerbung abgeben.

Zugang zum Vergabeverfahren hat jeder EU-Bürger, der mit der Bewerbung Auskunft

- über seine Einkommensverhältnisse mit den Steuerbescheiden der letzten drei Jahre
- über seine Vermögensverhältnisse mit Besitz von Grundstücken, Eigentumswohnungen und Häusern
- und über die geplante Finanzierung seines Bauvorhabens erteilt.

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 07.12.2023 entschieden, in der aktuellen Vergaberunde zwei Bauplätze im Baugebiet Wolfsgrube zu vergeben und hierfür eine Mindestpunktzahl von 60 Punkten festgesetzt. Die Punkte werden anhand der Kriterien für die Vergabe gemeindlicher Bauplätze der Gemeinde Achberg in der Fassung vom 07.12.2023 ermittelt. Dieser Kriterienkatalog ist auf der Homepage der Gemeinde Achberg einsehbar.

Die Bewerber mit der höheren Punktzahl dürfen vor den Bewerbern mit niedrigerer Punktzahl eine Parzelle im Baugebiet aussuchen. Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los. Der Bebauungsplan Wolfsgrube ist in der rechtskräftigen Fassung auf der Homepage der Gemeinde Achberg mit Plan und Text einsehbar. Es sind noch die Plätze Nr. 1 mit 470 m<sup>2</sup>, Nr. 2 mit 465 m<sup>2</sup> und Nr. 5 mit 466 m<sup>2</sup> verfügbar.

Die Vergabe wird voraussichtlich in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.02.2024 erfolgen.

### **Rathaus geschlossen**

Vom 27.12. - 29.12.23 bleibt das Rathaus geschlossen. In dieser Woche gibt es auch kein Amtsblatt. Das erste Amtsblatt 2024 erscheint am 04. Januar 2024.

**Hinweis:** Die Streugutbehälter am Hohbuchweg und am Glascontainer Esseratsweiler sind mit Splitt gefüllt. Die Bürgerschaft kann sich hieraus bedienen.

### **Vereine**

#### **Musikverein Achberg**

Eine Abordnung des Musikvereins spielt am Samstag, den 16.12.2023, auf dem Marktplatz beim Wangener Weihnachtsmarkt. Beginn ist 17 Uhr.

Wir freuen uns über zahlreiche Zuhörer.

## Verein Soziale Skulptur

Gunna Wendt aus München, die Autorin großer Frauengestalten, die ihrer Zeit voraus waren, kommt nun doch auf Einladung des Vereins Soziale Skulptur zur Lesung und zum Gespräch ins Humboldt-Haus nach Achberg: am Sonntag, den 17. Dezember um 15 Uhr.

Sie stellt eine ihrer aktuellen Publikationen vor: **Ita & Marie - Zwei Lebengefährten & Konkurrentinnen um Rudolf Steiner**. Diese beiden Frauen, die in der 1. Hälfte des 20. Jhrdts. wie Löwinnen gekämpft haben - einerseits um den Begründer der Anthroposophie, und andererseits aber auch für ihn und sein Lebenswerk. Gunna Wendt versteht es, sich in solche außergewöhnliche Frauengestalten hineinzusetzen.



## Achberg blüht

### Vorankündigung: Räuchern zu den Rauhnächten

Bis heute ist das Räuchern ein verbreiteter Brauch, insbesondere in den 12 Rauhnächten zwischen den Jahren. Ziel war und ist es, das Haus, die Menschen und die Tiere vor Unheil zu schützen, das Haus zu reinigen und mit neuen Energien aufzuladen.

Wir lernen spezielle Heilpflanzen und Harze kennen, die ihre gute Wirkung entfalten, begeben uns auf die Spuren dieses alten Brauchtums mit Geschichten und erstellen eine Räuchermischung. Referentin: Frau Sponsel;

Termin: Mittwoch, 27.12.23 um 18 Uhr

Ort: Schulhof Esseratsweiler, Beitrag: 8 Euro

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung unter 433 ( Gnädinger)

## Es ist wieder Theaterzeit!

**ACHBERGER**  
*Bühne*

*Wo isch mein  
 Backstoikäs?*

EINE KOMÖDIE IN DREI AKTEN VON THEO SOLLEDER  
 BEARBEITET VON SANDRA KAESS UND SARAH WOCHNER

Direkt zur  
 Sitzplatzreservierung



**SPIELTERMINE**  
 in der Achberghalle/ Esseratsweiler

Fr	29.12.23	18 Uhr	Do	04.01.24	18 Uhr
Sa	30.12.23	20 Uhr	Fr	05.01.24	20 Uhr
Mi	03.01.24	18 Uhr			

**KARTENRESERVIERUNG**  
 Ab 4.12.23, Mo+Mi 17.30–18.30 Uhr, Di+Do 9.00–10.30 Uhr  
 Tel. 08380/9839 807 (außer an Feiertagen)  
 Ab sofort online unter [www.achberger-buehne.de](http://www.achberger-buehne.de)

Dieses Jahr spielen wir zum ersten Mal zwischen Weihnachten und Dreikönig. Alle Termine und Infos zum Stück gibt's unter [www.achberger-buehne.de](http://www.achberger-buehne.de) oder im Flyer. Am 28.12.2023 um 17:00 Uhr ist zusätzlich die Kinder- und Seniorenaufführung (Ermäßigter Eintrittspreis: 4,- Euro).

Der Theaterverein „Achberger Bühne“ freut sich auf viele Besucher.



## Neujahrswanderung

Wir wollen an unsere kleine Tradition wieder anknüpfen und mit unserm Ortsheimatpfleger Jupp Farleder das neue Jahr 2024 mit einer Wanderung beginnen. Wir werden uns auf die Spuren alter Wirtshäuser in Achberg begeben. Unsere Runde wird uns über Duznau nach Siberatsweiler und zurück führen.

Termin: 01.01.2024 um 14 Uhr

Treffpunkt: Kirchplatz Esseratsweiler Dauer: ca. 2,5h



## Schützengilde Achberg

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier mit Ehrung der Vereinsmeister lud unser Vorstand ins Schützenhaus ein. Bei vollem Haus eröffnete der erste Vorsitzende Manuel Schweizer die Feier mit Essen und Getränke. Diese wurden durch zwei Vereinsmitglieder aufgrund von runden Geburtstagen großzügig übernommen.

Nach dem Essen wurden die Ehrungen vorgenommen. Unsere neuen Vereinsmeister wurden:

**Luftgewehr Schüler:** Schweizer Felizitas

**Luftgewehr Jugend:** Schweizer Dominik

**Luftgewehr allgemein:** Kaeß Markus

**Luftpistole allgemein:** Wachter Bernhard

**Luftgewehr Auflage männlich:** Mösle Helmuth

**Luftgewehr Auflage weiblich:** Bach Margarita

**Luftpistole Auflage:** Mösle Helmuth

**Zimmerstutzen:** Kaeß Markus

**Zimmerstutzen Auflage:** Wachter Bernhard

**Zimmerstutzen 30 Schuss:** Mösle Helmuth

Nach Ausgabe der Hefengebäcke vom Nikolausschießen wurde es spannend. Wer hat die begehrten Preise errungen?

Mit einem 292,5 Teiler sicherte sich Felizitas Schweizer den **Jugendpokal**. Die **Ehrenscheibe der Jugend** ging mit einem 92,9 Teiler an Dominik Schweizer. Den **Vereinspokal** durfte Deschler Lothar mit einem hervorragenden 12,6 Teiler entgegennehmen. Bernhard Wachter gewann mit einem 41,1 Teiler die **Ehrenscheibe der allgemeinen Klasse**. Nach einer kurzen Pause spürte man die Spannung unter den Anwesenden, wer sind die neuen Könige? **Jugendschützenkönigin** wurde Felizitas Schweizer mit einem 218,3 Teiler. Bernhard Wachter hatte einen besonders guten Lauf, denn er wurde unser neu-er **Schützenkönig** mit einem 21,7 Teiler, das mit einer Pistole. Wer wird seine Königin? Unser Manuel Schweizer ließ alle etwas zappeln bevor er die **Schützenkönigin** bekannt gab, es wurde mit einem 43,5 Teiler Margarita Bach!

Der gemütlichen Teil wurde von unserem Vorstand mit einem Dank an alle Helfer, dem Auf- Abbauteam, Kuchenspender, Deko - Weihnachtsbaum usw. eingeleitet. *Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.*

## Ev. Kirchengemeinde Wangen i. Allgäu

"Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig." | Jes 40,3.10

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Donnerstag, 14. Dezember

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorentanz  
 16.30 Uhr Wittwaiskirche Probe Kinderkrippenspiel  
 19.00 Uhr Wittwaiskirche Bibeltreff (Hönig)  
 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
 Probe Chorprojekt „Heiligabend“

#### Freitag, 15. Dezember

- 15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell  
 Gottesdienst (Verdeil)  
 Anschließend Adventslieder singen!

#### Samstag, 16. Dezember

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
 „Kirchentreff für Kinder zur Marktzeit“  
 12.00 Uhr Kath. Kirche St. Martin Wangen  
 „12 Uhr-mittags-im Advent“  
 18.00 Uhr Blausee Primisweiler Adventsandacht  
 auf der Blauseeinsel (Hönig)  
 19.30 Uhr Friedenskirche Amtzell Gemeindesaal  
 Filmabend mit „The Chosen“

#### Sonntag, 17. Dezember | 3. Advent

- 10.00 Uhr Stadtkirche Familiengottesdienst mit der  
 Kinderkantorei.  
 Anschließend Kirchencafé! (Dr. Jooß)  
 10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell (Hayen)  
 10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit  
 Jugendkrippenspiel (Hönig)  
 11.00 Uhr Stadtkirche Probe Krippenspiel

#### Dienstag, 19. Dezember

- 14.00 Uhr Gemeindezentrum Wittwais  
 Seniorennachmittag  
 16.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Kinderkantorei  
 19.00 Uhr Kath. Kirche St. Martin Friedensgebet  
 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

#### Mittwoch, 20. Dezember

- 14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht  
 14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
 Konfirmandenunterricht  
 18.30 Uhr Stadtkirche Adventsandacht  
 „Im Advent zur Mitte kommen“

#### Donnerstag, 21. Dezember

- 9.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorentanz  
 16.30 Uhr Wittwaiskirche Probe Kinderkrippenspiel  
 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
 Probe Chorprojekt „Heiligabend“

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.  
 Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen  
[www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de) oder folgen uns auf Instagram.

**Evang. Pfarramt Stadtkirche**, Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß  
 Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen  
 Telefon: 07522 2324 [elisabeth.jooss@elkw.de](mailto:elisabeth.jooss@elkw.de)

**Evang. Pfarramt Wittwais**, Pfarrerin Friederike Hönig  
 Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu  
 Telefon: 07522 6210 [friederike.hoenig@elkw.de](mailto:friederike.hoenig@elkw.de)

**Evang. Pfarramt Amtzell**, Pfarrerin Gabriele Verdeil  
 Guttenbrunnstr. 22, 88279 Amtzell  
 Telefon: 07520 9194571 [gabriele.verdeil@elkw.de](mailto:gabriele.verdeil@elkw.de)

#### Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr, Mi. auch 14 – 16 Uhr  
 Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.  
 Telefon: 07522 2324, [gemeindebuero.wangen@elkw.de](mailto:gemeindebuero.wangen@elkw.de)



#### Schlosscafe Achberg

Liebe Gäste, ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass unser ZWEITER ADVENTSMARKT wieder einzigartig war. Wir, das Team vom Schlosscafe, verabschieden uns in die Winterpause und freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen im Frühjahr 2024.

#### Öffnungszeiten:

Freitag  
 6:30 – 11:30 Uhr  
 Tel: 08380 / 698  
 Fax: 08380 / 981358



*Bäckerei Preuss*  
 ... mein Bäcker

[landbaeckerei-preuss@t-online.de](mailto:landbaeckerei-preuss@t-online.de)

#### Unser Angebot für Freitag

- Kartoffel Brot 2,00 €
- Laugensemmel 0,50 €
- Croissant 1,50 €

#### Birnenbrot n. altem Hausrezept !!

#### Einstimmen in die Weihnachtszeit - Gesangsseminar vom 14. bis 17.12.2023 im Humboldt-Haus

Auch kurzfristig ist es noch möglich, sich zu unserem Singwochenende mit Christiaan Boele (Finnland) und Margarete Busch (Wangen) anzumelden.

**Sonntag, 17.12. 9.30-10.45 Uhr: "Schnupperstunde"** für Interessierte (10 €, bitte anmelden)

**11.15: "Sharing" (kleines Abschlußkonzert)** - Wir möchten gerne die erarbeiteten Chöre und Lieder mit Ihnen "teilen". Herzliche Einladung (Eintritt frei)!  
 Info + Anmeldung: [www.kulturzentrum-achberg.de](http://www.kulturzentrum-achberg.de) + [birgit.irmer@kulturzentrum-achberg.de](mailto:birgit.irmer@kulturzentrum-achberg.de)

#### Not- und Bereitschaftsdienste

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei-Notruf	Tel. 110
Lebensbedrohliche Situationen	Tel. 112
Zahnärztl. Bereitschaftsdienst	Tel. 0761-120 120 00
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Pflegestützpunkt Lkr. RV.	Tel. 0751/ 853318+19
Nachbarschaftshilfe Achberg (Vertr. 542)	Tel. 0160/5511855

# Seelsorgeeinheit „An der Argen“ [www.se-argen.drs.de](http://www.se-argen.drs.de)



**Katholische Kirchengemeinden:** St. Johannes und St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfärrich St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix und Regula, Schwarzenbach

**Achberg:** St. Michael, Esseratsweiler (EW) und St. Georg, Siberatsweiler (SW), Bildeichkapelle (BK)

**Pfarrer Dr. Matthias Hammele** Tel. 07520 96160

**Pastoralreferentin Mirjam Schweizer** Tel. 07528 927106

✉ [Matthias.Hammele@drs.de](mailto:Matthias.Hammele@drs.de) Tel. 07520 96180

✉ [Mirjam.Schweizer@drs.de](mailto:Mirjam.Schweizer@drs.de) Tel. 0174 7964816

**Pfarrvikar Pfr. Erhard Galm** Tel. 07528 927149

**Gemeindereferentin Verena Vey** Tel. 07520 9669066

✉ [Erhard.Galm@drs.de](mailto:Erhard.Galm@drs.de)

✉ [Verena.Vey@drs.de](mailto:Verena.Vey@drs.de) Tel. 0163 3378774







**Kirchenpflegerin der SE Sabine Leitner** Tel. 07528 91182 ✉ [Sabine.Leitner@drs.de](mailto:Sabine.Leitner@drs.de) Tel. 0163 9732837

**Pfarramt Schwarzenbach/Achberg**, Engetsweiler Str. 4, 88239 Wangen Neuravensburg, Tel. 07528 7238,

✉ [Pfarramt.Achberg@drs.de](mailto:Pfarramt.Achberg@drs.de) **Sprechzeiten: Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr, Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr**

**Gottesdienstordnung vom 16. Dezember - 24. Dezember 2023 KW 51**

**Ausgabe 50 vom 14.12.2023**

	16. + 17. Dez. 3. Adventssonntag (Gaudete) <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	18. – 22. Dez. Werktage	23. + 24. Dez. 4. Advent, Heiligabend <i>Adventkollekte</i>	25. Dez. Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn <i>Adventkollekte</i> 26. Dez. Hl. Stephanus <i>Kollekte für die Gemeinde</i>
<b>Achberg</b>	<b>Sonntag, 17.12. (SW)</b> 10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Messfeier 11:45 Uhr Taufe	<b>Freitag, 22.12. (EW)</b> 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Messfeier Aussendungsfeier Licht von Bethlehem	<b>Samstag, 23.12. (EW)</b> 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Messfeier <b>Sonntag, 24.12. (EW)</b> 16:00 Uhr Krippenfeier 18:00 Uhr (EW) <u>Einstim-</u> <u>mung auf Weihnachten</u>	<b>Weihnachten, EW 25.12.</b> 10:30 Uhr Weihnachtsmesse mit Kirchenchor, Kindersegnung <b>2. Weihnachtstag, SW 26.12.</b> 10:30 Uhr Messfeier mit Musikverein Kindersegnung
<b>Amtzell</b> 	<b>Sonntag, 09:45 Uhr</b> Rosenkranz 10:30 Uhr Messfeier 11:45 Uhr Taufe	<b>Mi., 9:30 Uhr Rosenkr.</b> <b>Do. 17:30 Uhr Rosenkr</b> <b>18:00 Uhr Messfeier</b> <b>Fr., 15:00 Uhr Rosenkr.</b>	<b>Sonntag, Heiligabend</b> 16:00 Uhr Krippenfeier 22:00 Uhr Christmette	<b>2. Weihnachtstag (26.12.)</b> 09:00 Uhr Messfeier mit dem Musikverein Kindersegnung
<b>Pfärrich</b> 			<b>Sonntag, Heiligabend</b> 16:00 Uhr Christmette mit Krippenfeier	<b>2. Weihnachtstag 26.12.</b> 09:00 Uhr Messfeier mit dem Musikverein
<b>Haslach</b> 	<b>Sonntag, 08:30 Uhr</b> Rosenkranz f. d. Frieden 09:00 Uhr Messfeier mit Kirchenchor	<b>Freitag,</b> keine Messfeier	<b>Sonntag, Heiligabend</b> 16:30 Uhr Krippenfeier	<b>2. Weihnachtstag 26.12.</b> <b>HL. Stephanus 10:30 Uhr</b> <b>Messfeier Patrozinium</b> mit dem Kirchenchor
<b>Primis- weiler</b> 	<b>Sonntag,</b> 09:00 Uhr Messfeier	<b>Dienstag,</b> 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Messfeier	<b>Samstag,</b> 18:00 Uhr Messfeier <b>Sonntag, Heiligabend</b> 17:00 Uhr Krippenfeier	<b>Weihnachten, 25.12.</b> 10:30 Uhr Weihnachtsmesse m. Clemenschor mit Kindersegnung
<b>Schwar- zenbach</b> 	<b>Sonntag, 10:30 Uhr</b> Wort Gottes Feier	<b>Donnerstag,</b> 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Messfeier	<b>Samstag,</b> 16:00 Uhr Krippenfeier	<b>2. Weihnachtstag 26.12.</b> 09:00 Uhr Messfeier mit Kindersegnung
<b>Roggen- zell</b> 		<b>Mittwoch,</b> 18:00 Uhr Messfeier	<b>Sonntag, Heiligabend</b> 16:00 Uhr Krippenfeier mit Kirche Klein u. Gross 18:00 Uhr Christmette	

## Geistlicher Impuls Gaudete – Freut euch!

„Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch! / Denn der Herr ist nahe.“ (Phil 4,4,5)

Sich freuen, das kann man gewiss nicht auf Kommando. Aber Ermutigung dazu kann hilfreich und anspornend sein – gerade in Zeiten, die oft wenig Grund zur Freude zu bieten scheinen, weil Sorgen, Belastungen und offene Fragen vielfach im Vordergrund stehen. Die Worte des Apostels Paulus, die zur Freude ermutigen, sind über den dritten Adventssonntag geschrieben und haben ihm seinen Namen gegeben: Gaudete. Dass der Herr den Menschen nahe ist „zu jeder Zeit“, das müssen und dürfen wir uns gegen alle Zweifel aus der Glaubensbotschaft immer neu zusagen lassen. *Martin Rohner*

**Ministranten: 15.12.** Lisa Hirenbach, Jannik Fehr, **22.12.** Valentin Bauer, Daniel Schweizer **23.12.** Sebastian Fuhge, Sophie u Jakob u Simon Schweizer **23.12.** Ministrantenprobe 11:00 Uhr für Weihnachten Alle

**17.12.2023 11:45 Uhr in Siberatsweiler:** Taufe des Kindes Luis Zemann

**Beerdigungsdienst und Notfallnummer** vom 18.12. – 22.12.23 Pastoralreferentin Mirjam Schweizer

**Die Pfarrbüros sind am Donnerstag 21.12. nur bis 15:30 Uhr geöffnet.** Vom 27.12. 2023 bis einschl. 02.01.2024 nicht besetzt. In dringenden seelsorgerischen Belangen, wenden Sie sich bitte an den Beerdigungsdienst. Kontakte siehe oben.

**Kirchliche Mitteilungen:** Beiträge fürs **letzte Mitteilungsblatt vom 21.12.2023** bitte spätestens Freitag, 15.12.23 und Beiträge fürs **erste Mitteilungsblatt vom 11.01.2024** bitte sobald wie möglich, an die jeweiligen Pfarrbüros übermitteln.

**Friedenslicht aus Bethlehem:** Wie auch in den letzten Jahren wird das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Seelsorgeeinheit kommen. **Am 22. Dezember um 18 Uhr findet die Aussendungsfeier in Esseratsweiler statt.** Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen. Im Anschluss laden wir zu gemeinsamen Tee und Plätzchen in der Kirche ein. Bringen Sie dafür eine Tasse und ein paar Plätzchen zum Teilen mit. Außerdem können Sie eine Laterne mitbringen, um das Friedenslicht mitzunehmen. Ab Weihnachten steht das Friedenslicht in all unseren Kirchen für Sie bereit.

### **Predigt zum Abschied von Bischof Dr. Gebhard Fürst am 2.12.2023 im Dom St. Martin, Rottenburg**

Liebe Schwestern und Brüder! „Für euch bin ich Bischof, mit euch bin ich Christ“ – Dieses Wort ruft der Heilige Augustinus den Gläubigen seiner Diözese zu. Als ich dieses Wort zum ersten Mal gelesen habe, war ich wie elektrisiert. Augustinus bekennt: Ich bin Christ und ich bin Christ mit euch, und als Bischof bin ich für euch Bischof. Augustinus versteht sich im Bischof-Sein mit den Gläubigen im Christ-Sein untrennbar verbunden.

„Für euch bin ich Bischof, mit euch bin ich Christ“ – Mit den Gläubigen Christsein leben und für sie und mit ihnen mein Bischofsamt ausüben – das wollte ich in den letzten 23 Jahren verwirklichen; mitten im Leben der Christinnen und Christen in dieser unserer so turbulent gewordenen Zeit: mit all den Angst einjagenden Entwicklungen. Klimakatastrophe, Coronapandemie, barbarische Kriege, atemraubende Innovationen in der digitalen Welt, mit Spaltungen und unser Zusammenleben zerstörenden Lügen. – Wer wollte da nicht zustimmen, dass wir in einer zerrissenen Zeit leben, die Heilung braucht.

Mein Wahlspruch „Um unseres Heiles willen“ steht dafür, in dieser zerrissenen, unheilen, heillosen Zeit, das Heil von Gott, Heilung für uns Menschen zu verkünden und miteinander zu leben und erlebbar werden zu lassen. Im Advent warten wir sehnsuchtsvoll darauf, dass dieses Heil von Gott zu uns kommt und Heil wirkt in unseren persönlichen Nöten und Bedrängnissen. Liebe Schwestern und Brüder, in den Taten und Ereignissen des Missbrauchsskandals, der mich in meiner Bischofszeit von Anfang an gefordert hat, wurde diese frohe Botschaft vom Heil schenkenden Gott aufs schlimmste verraten. Schwerstes Unheil haben Täter in unserer Kirche über die Opfer gebracht! Mit dem Propheten Jesaja in der ersten Lesung heute können wir mit seinen bildhaften, Worten klagen: „Wie ein Unreiner sind wir alle geworden, unsere ganze Gerechtigkeit ist wie ein beflecktes Kleid. Wie Laub sind wir alle verwelkt, unsere Schuld trägt uns fort wie der Wind.“ (Jes 63,5) ...

In einer solch turbulenten Zeit wie wir sie erleben, bekommt das Wort eines großen Theologen der jungen Kirche eine aktuelle Bedeutung. Es lautet: „Gott hat die Kirchen wie Häfen im Meer angelegt, damit ihr euch aus dem Wirbel irdischer Sorgen dahin retten und Ruhe finden könnt.“

Liebe Schwestern und Brüder! „Kirchen wie Häfen im Meer“, das sind lebendige, einladende, attraktive und helfende Kirchengemeinden und viele andere Orte des Glaubens und Kirche-Seins in stürmischer Zeit. Orte, in denen Trauer und Angst der Menschen, besonders der Armen und Bedrängten aller Art in der Kirche als Gemeinschaft der Glaubenden angenommen werden. Alle Erneuerungsprozesse sollen zu einer Kirche führen, die so lebendig ist, dass sie für heimatlos gewordene Menschen ein Zuhause anbietet, dass Menschen eine bewohnbare Kirche – eine rettende Kirche erleben.

Meine Vision war und ist deshalb eine Kirche, in deren Gemeinschaft die Sinnsuchenden Sinn und Erfüllung finden, die Verängstigten und Verunsicherten wieder Mut und Hoffnung schöpfen. Ziel geistlicher Erneuerungen muss es sein, Gemeinden und viele andere Orte kirchlichen Lebens als geistlich lebendige Räume zu stärken, in denen das heilsame Evangelium Jesu Christi wirklich erlebbar wird: dass Menschen „dem Wirbel irdischer Sorgen“ entkommen, sich in der Gemeinschaft der Mitgläubenden angenommen wissen, dass sie zur Ruhe kommen können. Dass sie neue Kraft schöpfen können, um dann aus dem Ruhen in Gott selbst Menschen heilsam zu begegnen.

Meine Vision war und ist eine in Liebe Menschen dienende Kirche, die zu den Menschen geht und ihnen beisteht.

Meine Vision war und ist eine Kirche, die heilend wirkt, wo Menschen verletzt und gedemütigt werden oder missbraucht worden sind. Meine Vision war und ist eine zukünftige Kirche, die geistlich erneuert wirkt in unseren Kirchengemeinden und christlichen Einrichtungen und kirchlichen Aktivitäten. Dass Kirche als Gottes Volk in den Verlorenheiten, denen heutzutage viele ausgeliefert sind, immer mehr zum Raum von Errettung und Erlösung wird. Ein Raum der Hoffnung und Zuversicht.

Liebe Schwestern und Brüder, wir alle, die getauft sind auf den Geist Jesu Christi, werden hierzu gebraucht als Werkzeuge des Gottes-Geistes zum Heil der Menschen in diesen schweren Zeiten zu dienen.

Liebe Schwestern und Brüder! Mit großer Dankbarkeit für all das Gute, was ich durch Sie und mit Ihnen erfahren durfte, verabschiede ich mich. „Für euch war ich Bischof, mit euch bin ich weiter Christ“ – behüte Sie Gott!

**Wahl des Diözesanadministrators** Nach dem bestätigten Amtsverzicht von Bischof Dr. Gebhard Fürst hat das Domkapitel zum Heiligen Martinus am Montag, 4. Dezember 2023 Dr. Clemens Stroppel, bisher Generalvikar der Diözese Rottenburg-Stuttgart, zum Administrator gewählt. Der Diözesanadministrator verwaltet die Diözese bis zur Wahl eines neuen Bischofs; in der Zeit der so genannten „Sedisvakanz“.